

Freie Wähler grenzen sich von AfD ab

Bitburg. Bei ihrem Bundesparteitag zur EU-Parlamentswahl haben sich die Freien Wähler am Sonnabend von der AfD abgegrenzt. 92 Prozent der mehr als 440 anwesenden Mitglieder stimmten in Bitburg einem Antrag zu, der eine Kooperation mit der AfD verbietet. Einstimmig wurde ein ergänzender Antrag angenommen, der die Zusammenarbeit mit »extremistischen« politischen Kräften generell ausschließen soll. Der Bundesvorsitzende Hubert Aiwanger behauptete, dass dies seit Jahren gelebte Praxis bei den Freien Wählern sei. Die »klare Abgrenzung gegen die AfD« sei »seit Jahren unsere Linie«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469590.freie-waehler-grenzen-sich-von-afd-ab.html>